31. Jahrgang - Nr. 8 - 1. August 2026

KURIER

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft
Hanstein-Rusteberg

Arenshausen | Bornhagen | Burgwalde | Freienhagen | Fretterode | Gerbershausen
Hohengandern | Kirchgandern | Lindewerra | Marth | Rohrberg | Rustenfelde | Schachtebich | Wahlhausen

Ihr Landgasthaus für Feiern jeder Art
von Montag bis Sonntag
Großer Saal bis 400 Personen
Kleiner Saal bis 100 Personen
Weinzimmer bis 25 Personen
Gastraum bis 60 Personen
Ab 1. August:
Jeden Freitag Schnitzelessen
auch als Hähnchen oder vegetarisch
verschiedene Soßen und Beilagen 13 Euro
(auch zum abholen)
Tischreservierungen für a la carte
von Freitag bis Sonntag!
Wir freuen uns auf ihren Besuch
Familie Kurth
Landgasthof
Zum Blauen Bock
Krumbach 11
37318 Gerbershausen
Wir bitten um Vorbestellung
bzw. Tischreservierung!
Tel. 036081 15742 · Handy 0172 3945150
Für unsere Küche suchen wir Verstärkung!

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verwaltungsgemeinschaft Hanstein-Rusteberg

Redaktionelle Beiträge bitte senden an:
Verwaltungsgemeinschaft Hanstein-Rusteberg
Steingraben 49 · 37318 Hohengandern
Tel. 036081 622-0 · Fax 036081 622-21
www.vg-hanstein-rusteberg.de
E-Mail: kurier@vghr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Falko Degenhardt,
Vorsitzender der VG Hanstein-Rusteberg

Anzeigenredaktion:
Diana Kohrs Mediendesign
Rothöfen 1 · 31073 Delligsen/Kaierde
Tel. 05187 957291 · Fax 05187 3481
E-Mail: diana.kohrs@t-online.de

Der KURIER wird in einer Auflage von ca. 3.500 Exemplaren gedruckt, erscheint monatlich und wird an alle Haushalte der VG „Hanstein-Rustberg" mit 14 Gemeinden durch Boten kostenlos verteilt.

Bezugsmöglichkeiten: Im Bedarfsfall kann der KURIER bei der VG Hanstein-Rusteberg wie folgt bezogen werden: 1 € pro Heft zzgl. Versandkosten.

Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck von Beiträgen (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

GESCHÄFTSZEITEN
der
Verwaltungsgemeinschaft
Hanstein-Rusteberg

Montag bis Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt und Standesamt:

Montag bis Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr (nachmittags nach Vereinbarung)
Mittwoch	**geschlossen**
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten können im Einzelfall persönlich unter Tel. 03 60 81 / 6 22 16 vereinbart werden.

Seit 1990 zu Ihren Diensten
CONTAINER JÜNEMANN
LENTERODE

- Abrollcontainer von 6 – 36 m³
- Absetzcontainer von 1 – 10 m³
- Containerdienst
- Kies, Sand, Schotter, Erde
- Sperrmüll, Bauschutt, Asbest
- Industrie- und Gewerbemüll
- Metall und Schrott
- Sondermüll
- Haushaltsauflösung
- Entrümpelungen
- Abfallberatung

Friedensstraße 60
OT Lenterode · 37318 Uder
Tel. 036087 971772

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 15. August

Redaktionelle Beiträge senden Sie bitte **bis zum 15. des Monats** vor dem Erscheinungsmonat an: **kurier@vghr.de**
Bitte beachten Sie, dass die von Ihnen gelieferten Bilder und Fotos für eine druckfähige Wiedergabe eine möglichst hohe Auflösung haben sollten. Senden Sie Texte (Worddatei) und Bilder nach Möglichkeit digital und getrennt voneinander.

Zweckverband Wasserversorgung und
Abwasserentsorgung Obereichsfeld

- Bekanntmachung -

Feststellung des Jahresabschlusses 2025 des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

l. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2025

1. Der Jahresabschluss zum 31. 12.2025,
   der mit einer Bilanzsumme

für den Bereich Wasserversorgung	in Höhe von	25. 168.001,46 €
für den Bereich Abwasserentsorgung	in Höhe von	174.800.075,47 €

   und

im Bereich Wasserversorgung mit einem Jahresüberschuss	in Höhe von	6.405,26 €
im Bereich Abwasserentsorgung mit einem Jahresüberschuss	in Höhe von	4. 224,18 €

   abschließt, wird festgestellt und genehmigt.

2. Gemäß § 8 der Thüringer Eigenbetriebsverordnung
   wird der

Jahresüberschuss im Bereich Wasserversorgung	in Höhe von	6. 405, 26 €

   und der

Jahresüberschuss im Bereich Abwasserentsorgung	in Höhe von	4. 224, 18 €

   der Allgemeinen Rücklage zugeführt und dienen als Ausgleichsrücklage für zukünftige Geschäftsjahre.

   Der Verbandsvorsitzende und der Werkleitung wird für das Jahr 2025 Entlastung erteilt.

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld,
Heilbad Heiligenstadt

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld, Heilbad Heiligenstadt, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der

deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31 . Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31 . Dezember 2025 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmaßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit §317 hlGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (l DW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Zweckverband unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen

Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen htandlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Zweckverbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter veranhA/ortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erach-

tet hat, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen hlandlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätig u ngsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit §317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen des Zweckverbandes bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem gesetzlichen Vertreter angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Zweckverbandes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerten können. Falls wir zu dem Schluss

kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Zweckverband seine Untemehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Zweckverbandes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem gesetzlichen Vertreter dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von dem gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung derzukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel internen Kontrollen, die wir während unser Prüfung feststellen.

Kassel, den 20. März 2026

Strecker Berger + Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

Andreas Fehr
Wirtschaftsprüfer

Marco Schumacher
Wirtschaftsprüfer

III. Auslegungshinweis

Der Jahresabschluss 2025 und der Lagebericht liegen in der Zeit

vom 30. 06. 2026 bis 17. 07. 2026

im Sitz des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld, Philipp-Reis-Str. 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt zu den üblichen Dienstzeiten öffentlich aus. Nachrichtlich liegen in dem genannten Zeitraum der Jahresabschluss 2025 und der Lagebericht zu den Sprechzeiten im Sitz der jeweiligen Verwaltungsgemeinschaft sowie zu den Sprechzeiten der Bürgermeister der zum Zweckverband gehörenden Verbandsgemeinden öffentlich aus.

Heilbad Heiligenstadt, 26. 06. 2026

Adrian Grieß
Verbandsvorsitzende

Die Verwaltungsgemeinschaft Hanstein-Rusteberg gratuliert herzlich und wünscht

alles Gute zum Geburtstag

Bornhagen 30.08. Rita Apel 85. Geburtstag

ARENSHAUSEN

Das Projekt „Insektenwiese" der 6b

Die 6b legte eine neue Insektenwiese auf dem Schulgelände der Staatlichen Regelschule Arenshausen an. Dank der finanziellen Unterstützung der Firma Herbapack aus Kirchgandern konnten wir Erde und Blumensamen dafür kaufen. Frau Koss, unsere ehemalige Lehrerin, und Frau Peter, unsere Klassenlehrerin, halfen uns dabei, der Natur ein bisschen zu helfen.

Von der ersten bis vierten Stunde arbeiteten wir und waren mit Harken, Spaten, Rechen bewaffnet draußen auf dem Schulgelände und erneuerten die verwilderte Insektenwiese. Als Erstes mussten wir Unkraut entfernen und die Erde umgraben, dann brachten wir Säcke mit frischer Blumenerde auf und verteilten sie auf der Wiese. Danach nahmen wir kleine Beutel mit Blumensamen und streuten sie auf die frische Erde. Als Letztes nahmen wir Gießkannen und wässerten die Erde mit den Samen und zum Schluss gab uns unsere Klassenlehrerin ein leckeres Eis aus und wir hatten eine tolle Zeit.

Der Grund, warum wir dieses Projekt durchgeführt haben, war, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und neue Lebensräume für geschützte Insektenarten zu schaffen. Wir hoffen, dass sich die Insekten wohl fühlen werden und sich dort ansiedeln und vielleicht wird daraus irgendwann mal eine neue Nahrungsquelle für die Tiere.

Falls du sowas auch machen willst, geh zu deinem Klassenlehrer und frage, ob deine Klasse auch eine Insektenwiese machen kann und wenn das nicht geht, dann mache es einfach zuhause, weil du und dein Handeln wichtig für die Natur sind.

Julius Beckmann (Klassensprecher 6b)

GERBERSHAUSEN

Ein Stück Dorfgeschichte – unser Dank bleibt

Auch wenn sich die Türen des Getränke- und Lebensmittelmarktes Gunkel bereits vor einigen Monaten geschlossen haben, möchten wir es nicht versäumen, an dieser Stelle noch einmal Danke zu sagen. Denn manches verdient auch im Nachhinein besondere Anerkennung.

Mit der Schließung des Lebensmittelmarktes zum Mai 2026 hat Gerhard Gunkel nach vielen Jahrzehnten engagierter Arbeit den Betrieb beendet. Für unser Dorf war das Geschäft weit mehr als ein Ort zum Einkaufen – es war ein Treffpunkt, geprägt von persönlicher Nähe, Hilfsbereitschaft und Verlässlichkeit.

Als Dorfgemeinschaft möchten wir Gerhard Gunkel und seiner Familie unseren herzlichen Dank aussprechen. Mit großem Engagement und viel Herzblut haben sie über viele Jahre die Nahversorgung in unserem Ort sichergestellt und das Dorfleben mitgeprägt. Dafür gebührt ihnen unsere besondere Wertschätzung.

Auch Gerhard Gunkel bedankt sich herzlich bei seinen treuen Kundinnen und Kunden, den Geschäftspartnern sowie allen Wegbegleitern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit über all die Jahre.

Im Namen unseres Dorfes wünschen wir Gerhard Gunkel und seiner Familie für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude und viele schöne Momente. Vielen Dank für alles, was Ihr für unsere Gemeinde geleistet haben.

Gemeinde Gerbershausen

Eichsfelder Sagen: Geschichte begeistert unsere Ferienkinder

Geschichte muss nicht trocken sein - sie kann auch im Miniaturformat lebendig werden. Das bewiesen die beiden Eichsfelder Jörg Lamprecht und Siegfried Jünemann bei ihrem Besuch in den Ferien im Hort unserer Schule. Mit im Gepäck hatten sie detailreiche, dreidimensionale Dioramen. Die beiden Männer haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Geschichten und Sagenwelt des Eichsfelds greifbar und erlebbar zu machen. Während Siegfried Jünemann die aufwendigen Kulissen in akribischer Kleinarbeit baut, haucht Jörg Lamprecht ihnen Leben ein.

Für unsere Kinder wurde der Tag zu einer echten Zeitreise, bei der sie das Eichsfeld in 3D erleben durften. Lamprecht schlüpfte für den Auftritt in die Rolle des bekannten Eichsfelder Heimatdichters Martin Weinrich um den Kindern spielerisch regionales Kulturgut zu vermitteln. Das Erzieherteam und die Kinder möchten sich auf diesen Weg noch einmal ganz herzlich bei Jörg Lamprecht und Siegfried Jünemann für diesen faszinierenden und lehrreichen Vormittag bedanken!

Gerbershausen GS „Am Hanstein"

HOHENGANDERN

Patronatsfest in Hohengandern

Freitag, 21.08.2026	**19:00 Uhr**	Antrinken auf dem Gemeindesaal
Samstag, 22.08.2026	**21:00 Uhr**	Tanz mit „Nightshift Partymusic"
Sonntag, 23.08.2026	**08:45 Uhr**	Kirmesfesthochamt mit anschließendem Umgang
	11:00 Uhr	Frühschoppen mit den Iberg-Musikanten auf dem Gemeindesaal
	15:00 Uhr	Kindertanz mit Markus Kulle, Kaffee und Kuchen
	17:00 Uhr	Spätschoppen mit musikalischer Umrahmung
Montag, 24.08.2026	**09:00 Uhr**	Burschenamt mit Gang zum Friedhof
	11:00 Uhr	Frühschoppen mit den Iberg-Musikanten und Schlachteessen auf dem Saal

Am Sonntag und Montag stehen für die Kinder ein Karussell und ein Trampolin bereit.

35. Drei-Länder-Lauf

Der diesjährige Lauf hatte etwas Besonderes: Es regnete kurzzeitig, und der langjährige Organisator , Raimund Arand, wurde verabschiedet . Er, seine Familie und Freunde sorgten in den langen Jahren(seit 1990) dafür, dass der Lauf ein Aushängeschild im Eichsfeld und Südniedersachsen wurde.

Sieger der Kinderläufe

1,2km Jungen

Kirchberg,Theo	Kreuzebra	05:06 Min
Dietrich, Leon	KVH Heiligenstad	05:21 Min
Hunstock, Lennox	KVH Heiligenstadt	05:24 Min

1,2km Mädchen

Flöter, Clara	KVH Heiligenstadt	05:29 Min
Näther, Hanna	KVH Heiligenstadt	05:34 Min
Braun, Florentine	Lindewerra	05:35 Min

2km Jungen

Bode, Leopold	GS Rustenfelde	07:14 Min
Drößler, Emilian	Aufbau HIG	07:24 Min
Klaube, Leon	SG Lutter	07:36 Min

2km Mädchen

Napp, Jada	LTV Obereichsfeld	07:17 Min
Höche, Heidi	1. Eichsfelder SC	07:26 Min
Schweitzer, Klara	Sv 1899 Mühlhausen	08:19 Min

Bei den Hauptläufen über 5km und 13km gab es folgende Sieger

5Km Männer

Fürle, Alexander	Wolfhagen/Harz	16:29 Min
Kong, Fangliang	LG Göttingen	16:41 Min
Gerrits, Andreas	Pedo Schweißtechnik	17:50 Min

5km Frauen

Krafczik; Agatha	Wolfhagen/Harz	19:23 Min
Held, Miriam	LG Göttingen	19:43 Min
Thieke, Felin	LG Göttingen	20:24 Min

13km Männer

Browne, Thomas	LG Göttingen	46:52 Min
Kong, Fanliang	LG Göttingen	48:22 Min
Teuteberg, Torben	Göttingen	49:47 Min

13km Frauen

Maurer, Anouk	LG Göttingen	52:27 Min
Rhode, Anna	Lfr. Eichsfeld	14:37 Min
Newinger, Jana	Göttingen	54:01 Min

Hanstein-Meisterschaft der Grundschulen aus Rustenfelde und Gerbershausen

In dieser Meisterschaft werden die drei besten Mädchen und Jungen der Grundschuljahrgänge mit einer Urkunde und einer Medaille ausgezeichnet.

Folgende Kinder belegten die drei ersten Plätze in den Jahrgängen 2015 – 2019

Jahrgang 2015

Mädchen		**Jungen**	
Schmidt, Julia	GS Rustenfelde	Bode, Leopold	GS Rustenfelde
Glorius, Mia	GS Rustenfelde	Wellmann, Simon	GS Gerbershausen
Kuhlee, Yara	GS Rustenfelde	Rinke, Hugo	GS Rustenfelde

Jahrgang 2016

Mädchen		**Jungen**	
Kobold, Zianna	GS Rustenfelde	Sittel, Anton	GS Rustenfelde
Thüne, Miriam	GS Rustenfelde	Gerlach, Jannis	GS Rustenfelde
Kasprzok, Mali	GS Rustenfelde	Senge, Carlos	GS Rustenfelde

Jahrgang 2017

Mädchen		**Jungen**	
Linnemeyer, Greta	GS Rustenfelde	Fischer, Gustav	GS Rustenfelde
Bergling, Rieka	GS Rustenfelde	Teupel, Leon	GS Rustenfelde
Glorius, Ida	GS Rustenfelde	Wegner, Quinn	GS Gerbershausen

Jahrgang 2018

Mädchen		**Jungen**	
Meyer, Marina	GS Rustenfelde	Senge, Bruno	GS Rustenfelde
Kobold, Zerafina	GS Rustenfelde	Jahnke, Aaron	GS Gerbershausen
Mika, Leni	GS Gerbershausen	Klässig, Alexander	GS Rustenfelde

Jahrgang 2019

Mädchen		**Jungen**	
Rhode, Anni	GS Gerbershausen	Petziwiatr, Hermann	GS Rustenfelde
Hamza, Ilayda	GS Rustenfelde	Gümpel, Matti	GS Rustenfelde
Apel, Lea	GS Gerbershausen	Jecht, Carlo	GS Rustenfelde

Auf den Strecken über 1,2 km und 2 km gingen 161 Kinder an den Start, wovon 112 Kinder aus unseren beiden Grundschulen kamen.

Über die 5km starteten 124 Läufer/innen . Die lange Strecke muteten sich 100 Läufer/innen zu. Nicht zu vergessen der Bambini-Lauf. Hier konnten 99 Medaillen vergeben werden. Unsere Sportdamen nahmen wie gewohnt die Walkingstrecke in Angriff, hier zählte nicht das Ergebnis sonder das Erlebnis.

Wie gewohnt sorgten die Feuerwehren aus Arenshausen und Kirchgandern für einen reibungslosen Ablauf auf den einzelnen Strecken.

KIRCHGANDERN

EIN „sorgenfreier" Termin zum Vormerken

Die **BÜCHERSTUBE** Kirchgandern präsentiert am **25.09.2026 um 19 Uhr** die deutschlandweit bekannte „Schwester auf dem Skateboard" **TERESA ZUKIC** mit ihrem Vortrag: „Lebe, liebe, lache... und sag den Sorgen gute Nacht" – das ist Unterhaltung der Extraklasse fröhlich und unbeschwert und manchmal nachdenklich ...

Nähere Informationen folgen!

MARTH

Märther Dorfmarkt

In Marth wird nach den Schulferien zu einem bunten Markt am Anger eingeladen: einem Markt mit selbst Angefertigtem wie Handarbeiten, Basteleien und Gebautem, mit kreativen Ideen für Haus und Garten, mit neuen und alten Büchern, auch DDR-Kinderbüchern, mit Bildern von Marth und dem Rusteberg, Trödel und mit Flohmarkt-Artikeln aller Art. Auch Kartoffelpuffer und selbst gebackener Kuchen sind in Planung. Möglich ist auch eine kleine musikalische Darbietung.

Die Straße Am Anger bietet ein schönes Ambiente für einen bunten Dorfmarkt.

Der Markt ist von Märthern und ihren Freunden und Verwandten für die Märther und für Besucher aus anderen Dörfern im Umkreis des Rusteberges gedacht.

Er findet statt am Sonnabend, dem 22. August 2026 von 13 bis ca. 18 Uhr. Der Aufbau der Stände in der Straße Am Anger ist ab 11 Uhr möglich.

Kontakt:
Wer mitmachen, mitplanen oder bei der Durchführung helfen möchte, wende sich an Sabine Brand, Tel. 903934, oder an Annette Corbach, Tel. 60619 oder 0152 53540169.

Kirmes in Marth

28. – 31. August 2026

Fr. 28.08
18:00 Uhr Aufstellen des Kirmesbaums
anschließend Kirmesantrinken

Sa. 29.08
20:00 Uhr Tanz mit
Brilliant
Tanz

So. 30.08
08:45 Uhr Festhochamt mit Prozession zur Grotte
anschließend Frühshoppen mit den Bickenrieder Blasmusikanten
Mittagstisch auf Vorbestellung
Kindertanz mit m.Kinderevents

Mo. 31.08
10:30 Uhr Frühshoppen

SCHACHTEBICH

Thüringer Engagement-Botschafter 2027 gesucht – bis Ende August Vorschläge einreichen

Die Thüringer Ehrenamtsstiftung schreibt erneut den Titel „Thüringer Engagement-Botschafter" aus. Noch bis zum **30. August 2026** können bei der Stiftung Vorschläge in drei Kategorien eingereicht wer- den: Einzelperson (ab 27 Jahre), Junges Engagement (18 bis 27 Jahre) sowie Unternehmen/ Unterneh- mer.

Gesucht werden Menschen, die sich durch herausragendes freiwilliges Engagement in ihrer Region auszeichnen. Auch Unternehmerinnen und Unternehmer sind ausdrücklich eingeladen, sich vorschlagen zu lassen oder sich selbst zu bewerben – vorausgesetzt, ihr Engagement geht über klassisches Sponsoring hinaus und entfaltet eine konkrete, nachhaltige Wirkung vor Ort. Entscheidend ist dabei nicht die Größe des Unternehmens, sondern die Haltung: Wer Verantwortung für seine Region übernimmt und Menschen zusammenbringt, ist genau richtig!

Die Titelträgerinnen und Titelträger übernehmen für ein Jahr eine aktive Rolle: Sie machen ehrenamtliche Vielfalt sichtbar, werben in ihrer Region für freiwilliges Engagement, bringen eigene Ideen ein und unterstützen die Stiftung dabei, noch mehr Menschen für gemeinschaftliches Handeln zu gewinnen. Sie sind Gesicht und Stimme des Ehrenamts in Thüringen. Die Stiftung freut sich über zahlreiche Vorschläge mit aussagekräftiger Begründung. Diese können online eingereicht werden unter: www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de/engagement-botschafter

Verliehen wird der Titel im Rahmen der Thüringen-Gala am 6. November 2026. Die Ehrenamtsstiftung ist Kooperationspartner der Veranstaltung, die einen festlichen Rahmen bietet, um ehrenamtliches En- gagement öffentlich zu würdigen. Zu diesem Anlass lädt die Stiftung auch Ehrenamtliche aus ganz Thü- ringen ein – als Zeichen der Wertschätzung für ihr Engagement.

Die Ausgezeichneten erhalten ein Preisgeld von jeweils rund 2.000 Euro aus dem Tombola-Erlös sowie eine handgefertigte silberne Schmucknadel. In persönlichen Filmporträts werden sie dem Publikum der Gala vorgestellt.

Die Engagement-Botschafter 2026 kommen aus Saalfeld (Jörg Flügge Batix Software GmbH), Almerswind (André Kranich) und dem Schwarzatal (Robin Kallenbach) – Menschen, die sich u.a. für Demokratie, Mitbestimmung oder ein generationsübergreifendes Miteinander einsetzen.

Alexandra Kehr
Referentin Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0361/26 27 99 41, E-Mail: kehr@thueringer-ehrenamtsstiftung.de
www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de

ANZEIGE

Hausmeisterservice
SENGE

Wir pflegen Ihr Grundstück und mähen Ihren Rasen
Lieferung von Brennholz
Lohnspalten von Brennholz bei Ihnen vor Ort (bis 50 km Entfernung) oder auf unserem Betriebsgelände
Lieferung von Schüttgut bis 3 Tonnen

Dorfstr. 50 · 37318 Freienhagen · Tel. 036083 41158 · Mobil 0173 1987270

Praxisgemeinschaft Groß Schneen

Ergotherapie & Logopädie

Michael Baumann und Evelyne Schönewald und ihre Teams
erreichen Sie in der Landstraße 24a und unter der Telefonnummer 05504 949100.

TAXI MOSER
036087-98888

UNSERE LEISTUNGEN

- Krankenfahrten
- Kur- und Rehafahrten
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten
- Privatfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten

Fred Jankowski
Steuerberater
An der Beber 13
OT Mengelrode
37308 Heilbad Heiligenstadt
Tel. 03606 506600 · Fax 03606 5066025
info@stb-jankowski.de

Bürozeiten:
Mo bis Do 7.30 –16.00 Uhr, Fr. 7.30 –15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Platz für Ihre Anzeige

Nutzen Sie die monatliche Werbemöglichkeit in Ihrem KURIER. Bei der Gestaltung berate ich Sie gern.

Diana Kohrs **Mediendesign**

Tel. 05187 957291
E-Mail: diana.kohrs@t-online.de

Sprung in den Sommer: Dieser Freudensprung bei Geisleden ist das Juli-Kalenderblatt im aktuellen EW-Fotokalender. Jetzt werden neue Hingucker aus dem Eichsfeld für den Kalender 2027 gesucht.
Foto: Maria Groß

Fotos aus der Region gesucht

Die Eichsfeldwerke starten erneut ihren Fotowettbewerb und laden alle Fotobegeisterten dazu ein, ihre persönlichen Eindrücke aus der Region festzuhalten. Gesucht werden Momentaufnahmen, die das Leben im Eichsfeld zeigen – samt seiner Menschen.

Besondere Eindrücke können überall in der Region entstehen: beim Sport in der Natur, bei gemeinsamen Unternehmungen, im Vereinsleben, an persönlichen Lieblingsorten. Ob dynamische Szenen, emotionale Begegnungen oder stille, unerwartete Augenblicke – gefragt sind authentische Aufnahmen, die Bewegung, Persönlichkeit und Atmosphäre einfangen. Der Wettbewerb lebt von individuellen Blickwinkeln und kreativen Ideen. Alle Einsendungen haben die Chance, Teil des **EW-Fotokalenders 2027** zu werden, der Monat für Monat die Vielfalt des Eichsfelds eindrucksvoll zeigt.

Attraktive Preise für die Gewinner

Im Rahmen der Aktion werden unter den Teilnehmenden folgende Gewinne vergeben: Der erste Preis ist ein kompakter ZiiPa Piana Gas-Pizzaofen im Wert von 240 Euro, der durch schnelle Aufheizzeiten und gleichmäßige Backergebnisse authentischen Pizzagenuss im Freien ermöglicht. Als zweiter Preis ist ein Premium-Campingstuhl von Nordmut im Wert von 100 Euro vorgesehen, der dank seiner ergonomischen Form, komfortabler Polsterung und verstellbarer Rückenlehne für entspanntes Sitzen bei Outdoor-Aktivitäten sorgt. Der dritte Preis ist eine Retro-Kühlbox von Polarbox im Wert von 50 Euro, die mit ihrem stilvollen Vintage-Design sowie ihrer leichten, gut isolierenden Bauweise ideal für Picknicks und Ausflüge geeignet ist.

ANZEIGE

Wichtige Hinweise zur Teilnahme

- Digitale Bilddatei im Querformat, Mindestauflösung 4 Megapixel
- Einsendung per E-Mail an: **medien@ew-netz.de** (max. 15 MB)
- Angabe von Ort und Datum der Aufnahme sowie Name, Anschrift und Telefonnummer der Fotografin/des Fotografen
- Einsendeschluss: Dienstag, 15. September 2026
- Gewinner werden persönlich informiert

Mit der Einsendung versichert jeder Teilnehmende, dass das Foto frei von Rechten Dritter ist. Zudem erklärt er sich mit einer Veröffentlichung im Rahmen der Unternehmenskommunikation der Eichsfeldwerke einverstanden. Bilder sowie die angegebenen Kontaktdaten werden ausschließlich zum Zwecke des Fotowettbewerbs (Auswertung, Gewinnbenachrichtigung, Veröffentlichung im Kalender) unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung gespeichert und verarbeitet.

Medienkontakt Eichsfeldwerke: Judith Strecker, Unternehmenskommunikation
Eichsfeldwerke Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt,
Telefon: 03606.655-127, judith.strecker@ew-netz.de

Krankenstand im Eichsfeld ist gesunken

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus dem Eichsfeld waren im Jahr 2025 weniger krankgeschrieben als im Vorjahr. Die Zahl der Fehltage sank von durchschnittlich 26,4 auf 24,7 Tage je Beschäftigten. Der Krankenstand ist somit von 7,2 auf 6,8 Prozent gesunken. „Wichtig ist, den Trend zu geringeren Fehlzeiten zu verstetigen. Jeder vermiedene Krankheitstag ist ein Gewinn für die Beschäftigten, für die Betriebe und die gesamte Region", sagt Holger Burchardt, Geschäftsführer der BARMER in Leinefelde-Worbis. Umso wichtiger sei es, Gesundheitsförderung und Prävention weiter zu stärken und gesundheitlichen Risiken frühzeitig entgegenzuwirken. Das sei eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, bei der es auf jede und jeden Einzelnen, aber auch auf das Mitwirken von Kommunen und Unternehmen ankomme.

Mentale Belastungen, Rückenbeschwerden, Erkältung

Die Analysen der BARMER zeigen, dass die gesundheitlichen Belastungen der Beschäftigten im Eichsfeld trotz des Rückgangs überdurchschnittlich sind. Die Zahl der liegt zwar leicht unter dem Thüringer Mittelwert von 24,8 Tagen, der bundesweite Schnitt von 22 Tagen wird jedoch um 12 Prozent überschritten. Die meisten Fehltage verursachen mentale Probleme, Atemwegserkrankungen und Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems, zumeist Rückenleiden. Im Durchschnitt waren Beschäftigte aus dem Eichsfeld im Jahr 2025 jeweils knapp viereinhalb Tage wegen der genannten Diagnosegruppen krankgeschrieben.

„Wegen Erkältungskrankheiten sind Beschäftigte etwa ein bis drei Mal im Jahr krankgeschrieben, dann meist nur wenige Tage", sagt BARMER-Geschäftsführer Burchardt. Psychische Erkrankungen seien deutlich seltener, gingen aber häufig mit langen Ausfallzeiten von etwa vier bis sechs Wochen einher; das treibe den Durchschnitt. „Gesundheitsförderung und Prävention können dazu beitragen, Erkrankungen zu vermeiden oder deren Folgen zu begrenzen. Wer psychische Belastungen früh erkennt, Bewegung fördert und gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen schafft, verbessert die Chancen auf ein langes und gesundes Erwerbsleben", betont Holger Burchardt.

Weitere aktuelle Nachrichten aus dem Thüringer Gesundheitswesen unter www.barmer.de/p006141

Patrick Krug, Presseabteilung der BARMER Thüringen

Freiw. Ökologisches Jahr im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Jetzt bewerben! Naturparkverwaltung ruft junge Erwachsene zur Bewerbung auf

Die Naturparkverwaltung sucht ab dem 01.09.2026 wieder eine engagierte Persönlichkeit im Alter von 18 bis 26 Jahren für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ). Bewerben können sich alle, die noch keine abgeschlossene Berufsausbildung oder kein abgeschlossenes Studium haben und nicht in einem Schul- oder Ausbildungsverhältnis stehen.

„Die Freiwillige oder der Freiwillige nimmt als Mitglied des Umweltbildungsteams an der Planung und Durchführung von Umweltbildungsveranstaltungen teil, betreut Gäste in unserem Naturparkzentrum und unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit des Naturparks, so zum Beispiel auf Tourismusmessen und Veranstaltungen. Das FÖJ bietet auch die Möglichkeit, die vielfältigen Aufgaben des Naturparks kennenzulernen, unsere Rangerinnen und Ranger bei der täglichen Arbeit zu unterstützen oder kleine eigenständige Projekte umzusetzen", berichtet Sibylle Wagner, Betreuerin der Freiwilligen.

Neben der Tätigkeit in der Naturparkverwaltung bieten fünf einwöchige Seminare Gelegenheit zum Austausch mit anderen Freiwilligen aus ganz Thüringen. Zu den Seminarinhalten gehören beispielsweise Bildung für nachhaltige Entwicklung, Grüne Berufe und Studienmöglichkeiten, Klimawandel und Ökologischer Landbau sowie Ernährung und Gentechnik.

Das FÖJ umfasst einen Zeitraum von mindestens 6 bis maximal 12 Monaten. Die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden pro Woche. Es wird ein monatliches Taschengeld von 350 Euro gezahlt. Träger des FÖJ ist der Internationale Bund (IB Mitte gGmbH). Wohnraum kann nach Absprache zur Verfügung gestellt werden. Der Beginn des FÖJ kann bei Bedarf auch nach September 2026 erfolgen. Einen Bewerbungsschluss gibt es nicht.

Bei Interesse steht die Naturparkverwaltung gerne zur Verfügung:

Telefon 0361 – 57 391 5000
oder poststelle.ehw@nnl.thueringen.de.

Hintergrund:

Seit 1993 bietet das Freiwillige Ökologische Jahr in Thüringen Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich ein Jahr im Natur- und Umweltschutz zu engagieren, zu informieren und beruflich zu orientieren. Dabei soll eine nachhaltige Sichtweise sowie das eigenverantwortliche Handeln gestärkt werden.

Förderverein VDF stattet Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer aus

Der Förderverein der Freunde des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal und des Nationalparks Hainich e.V. (VDF) hat ausgewählte Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer (ZNL) mit neuer Ausstattung versehen: Westen mit Naturpark-Logo sowie Rucksäcke, gepackt mit Stoffkarte, Entdeckerkarte und Insekten-Bestimmungshilfe. Die Übergabe nahmen die VDF-Vorsitzende Christina Tasch und ihr Stellvertreter Norbert Sondermann vor. Das Material kommt bei Fach- und Erlebnisführungen im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal und im Nationalpark Hainich zum Einsatz.

Möglich wurde die Anschaffung durch zwei Förderprojekte aus dem Jahr 2025: Mit Unterstützung der Thüringer Ehrenamtsstiftung im Programm „Aktiv vor Ort" beschaffte der Verein das Arbeitsmaterial und konnte die Internetpräsenz des Vereins verbessern.

Ein zweites Projekt wurde aus Lottomitteln des Freistaats Thüringen über das Umweltministerium gefördert: davon wurden 50 Rolltop-Rucksäcke aus recycelten PET-Flaschen angeschafft, welche zukünftig den ZNL für ihre ehrenamtliche Arbeit zur Verfügung stehen. Darüber hinaus wurden aus diesen Mitteln zwei mobile, transportfähige Messestände zur Präsentation der beiden Schutzgebiete sowie Stoffkarten und Give-Away-Artikel beschafft.

Christina Tasch und Norbert Sondermann würdigten bei der Übergabe das Engagement der Natur- und Landschaftsführerinnen und -führer: Sie sind Botschafterinnen und Botschafter der beiden Schutzgebiete. Während ihrer Ausbildung werden sie gezielt darauf vorbereitet, Natur und Landschaft ansprechend vorzustellen und Naturerlebnisse zu vermitteln, aber auch die regionale Heimatgeschichte und Kultur in ihre Führungen mit einzubeziehen.

Die ZNL tragen dazu bei, dass Menschen einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur entwickeln. Aktuell sind in beiden Schutzgebieten ca. 50 ZNL aktiv und bieten regelmäßig Führungen in den Veranstaltungsprogrammen an.

Hintergrundinformationen Förderverein VDF

Der Verein der Freunde des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal und des Nationalparks Hainich e.V. (VDF) ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein, der seit 1994 die Arbeit der Verwaltungen beider Schutzgebiete fachlich und finanziell unterstützt. Laut Satzung beteiligt sich der VDF an der Erfüllung von Naturschutzaufgaben innerhalb der Nationalen Naturlandschaften, an der Erforschung von Umweltbedingungen und deren Wirkungen auf den Menschen sowie an Projekten und Veranstaltungen der Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung. Vorsitzende ist Christina Tasch, stellvertretender Vorsitzender ist Norbert Sondermann.

Für Rückfragen steht Elka Komitova (VDF-Geschäftsstelle Fürstenhagen) zur Verfügung:

Tel. 0361 – 57 39 15 000,
E-Mail: info@vdf-thueringen.de

i. A. Claudia Wilhelm

Kath. Pfarramt Sankt Matthäus Arenshausen
Pfarrer Dr. Falk Weckner Privatweg 8 | 37318 Arenshausen
E-Mail: info@kath-kirche-arenshausen.de | Tel. 036081 61322

Gottesdienste im August

01./02.08.2026		**18. Sonntag im Jahreskreis**
Samstag	18:00 Uhr	Arenshausen, Burgwalde, Kirchgandern, Marth, Rohrberg
Sonntag	08:45 Uhr	Hohengandern, Rustenfelde, Schachtebich,
Sonntag	10:15 Uhr	Freienhagen, Gerbershausen
08./09.08.2026		**19. Sonntag im Jahreskreis**
Samstag	18.00 Uhr	Freienhagen, Hohengandern, Rustenfelde, Schachtebich
Sonntag	08:45 Uhr	Burgwalde, Gerbershausen, Rohrberg
Sonntag	10:15 Uhr	Arenshausen (WGF), Kirchgandern, Rimbach, Marth (WGF)
15./16.08.2026		**20. Sonntag im Jahreskreis**
Samstag	18.00 Uhr	Burgwalde, Kirchgandern, Marth
Sonntag	08:45 Uhr	Hohengandern, Rohrberg, Rustenfelde
Sonntag	10:15 Uhr	Arenshausen (Ökumen. Gemeindefest im Zittertal), Fretterode, Schachtebich
22./23.08.2026		**21. Sonntag im Jahreskreis**
Samstag	18.00 Uhr	Freienhagen, Gerbershausen, Marth, Schachtebich (WGF)
Sonntag	08.45 Uhr	Arenshausen, Hohengandern (Patronatsfest), Rustenfelde (WGF)
Sonntag	09:00 Uhr	Burgwalde (Brunnenfest auf dem Hof der alten Schule)
Sonntag	10:15 Uhr	Kirchgandern (WGF), Rohrberg (WGF)
29./30.08.2026		**22. Sonntag im Jahreskreis**
Samstag	18.00 Uhr	Freienhagen, Kirchgandern, Rustenfelde, Schachtebich
Sonntag	08.45 Uhr	Gerbershausen, Marth (Patronatsfest)
Sonntag	10:15 Uhr	Arenshausen

Evangelisches Kirchspiel Arenshausen
Evangelisches Pfarramt | Pfarrerin Katharina Lüpke
37318 Arenshausen | Bahnhofstr. 3 | Tel. 03681 61289

Arenshausen

Sonntag	16.08.	10.15 Uhr	Ökum. Gottesdienst im Zittertal anl. des Gemeindefestes
Sonntag	30.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst

Fretterode

Sonntag	09.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst

Vatterode

Sonnabend	01.08.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Lindenfest für das ganze Kirchspiel Arenshausen

Am Sonntag, 23. August 2026, um 14.00 Uhr wird unsere ordinierte Gemeindepädagogin Sabine Münchow im Gottesdienst in Wahlhausen verabschiedet!

ANZEIGE

Brötchenliebe

EHRLICH GEBACKEN FÜR JEDEN TAG.

7er Hermann Tüte

7 ofenfrische Hermann Brötchen

3,30€ statt 3,92 €

7er Schrippen Tüte

7 knusprige Schrippen

3,30€ statt 3,92 €

4er-Körner Tüte

Auswahl zwischen Roggen-, Dinkel-, WM-, Kürbiskern-, & Mehrkornbrötchen

3,70€ Bis zu 0,70 € sparen

HIER BACKT
HERMANN

drache Nimra

Aus der Dunkelheit steigt sie empor: **NIMRA**, eine mächtige Drachendame in mattem Schwarz, mit leuchtenden blauen Augen und riesigen, beweglichen Schwingen - ein faszinierendes Wesen, das live erlebt werden kann.

Nimra ist nicht nur ein drache – Nimra ist ein Erlebnis!

daidalos Feuershow

Der Name dieser Künstlergruppe leitet sich aus dem griechischen („daidallein“ - kunstvoll arbeiten) ab. Daidalos gilt als Vater von Ikarus und ist eine Gestalt der griechischen Mythologie. Feuershow Daidalos will dem künstlerischen Wesen seines Namensgebers in Form von kraftvollen und zugleich eleganten Feuershows gerecht werden.

Programm anno 2026

Samstag, 01.August

10:00	Öffnen der Burgtore
10:45	Markteröffnung
11:00	Saltatio Draconum
12:00	Die Dresch-Flegel
13:00	Drache Nimra
14:00	Kinder-Ritterturnier
15:00	Saltatio Draconum
16:00	Die Dresch-Flegl
17:00	Drache Nimra
18:00	Kinder-Ritterturnier
19:00	Saltatio Draconum
20:00	Die Dresch-Flegl
21:00	Daidalos mit Feuershow
	Marktende

Sonntag, 02.August

10:00	Öffnen der Burgtore
10:45	Markteröffnung
11:00	Saltatio Draconum
12:00	Die Dresch-Flegel
13:00	Drache Nimra
14:00	Kinder-Ritterturnier
15:00	Saltatio Draconum
16:00	Die Dresch-Flegel
17:00	Drache Nimra
18:00	Saltatio Draconum
	Marktende

Saltatio draconum

Trommeln dröhnen, Dudelsack-Klänge schallen über das Tal, fünf Männer in mittelalterlicher Gewandung stehen vor der Burg Hanstein und tauchen das historische Gemäuer in die passende musikalische Kulisse.

die dresch-Flegel Schaukampf aus Tirol

Bereits seit 2004 treten die elfköpfige Truppe landauf landab auf Mittelaltermärkten und anderen Events auf, um actiongeladene Schaukampfshows - egal ob mit Schwert, Schild, Stab oder den bloßen Fäusten - zu präsentieren.

Fotos: Alfred Kovacs, Barbara Weber, Stefan Wolf